

12.06.2013 07:57 Uhr

Kommentare: 8 | 

Buchtipps für Tierfreunde

Berlin-Stadtführer für Hunde

von Christoph Stollowsky

Gleich zwei Bücher sind erschienen, in denen so gut wie alles steht, was man als Hundefreund in der Großstadt wissen sollte. Und auch mit dem Gerangel zwischen Häufchenärger und Hundeführerschein setzen sich die Werke auseinander.

[...]

Und nun zur „Hundeshauptstadt“. Auch eine erfreuliche Neuerscheinung. Gleichfalls reich illustriert, aber weniger übersichtlich und intensiv recherchiert wie „Fred & Otto“. Einen hohen Unterhaltungswert hat aber auch dieses Buch, schon alleine durch die amüsanten Bildergeschichten wie „Ludwigs Touristen-Spaziergang“ – ein Basset Hound führt durch die historische Mitte Berlins. Und dann gibt es da noch die 74 Kurzporträts von Berlinern, die sich jeweils mit ihrer Schnauze vorstellen.

Beide Bücher setzten sich auch intensiv mit dem Gerangel um den Hund in der Großstadt auseinander und gehen zwischen Häufchenärger und Hundeführerschein der Frage nach, wie Hundefreunde- und Skeptiker in Berlin besser miteinander auskommen können.

Kurzum, Lohnend sind beide Lektüren, zumal sich nicht allzuviel doppelt, sie sich eher ergänzen. Am besten alle zwei bestellen, als tierisches Lesevergnügen für die Sommerferien.